

## Daheim bleiben und doch die Welt umrunden

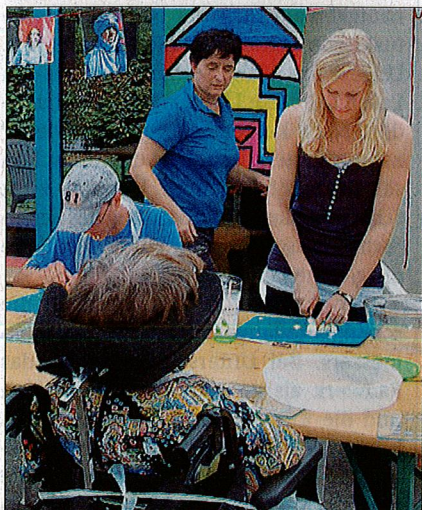
Ferien bei „Leben und Wohnen“

LÖRRACH (lik). Die Leben und Wohnen gGmbH Lörrach ist eine Organisation der Behindertenhilfe. In den Ferien bot die gemeinnützige Einrichtung ein zusätzliches Bildungs-, Freizeit- und Ferienprogramm an. „In 14 Tagen um die Welt“ hieß das Motto. Es richtete sich an Menschen mit Behinderung aus dem Wohnheim der Leben und Wohnen, aber auch an Externe, die bei ihren Familien oder alleine wohnen. Aufgeteilt in drei Gruppen, konnten Teilnehmer die Ferien nach ihrem Interesse gestalten. Es gab die Kochgruppe, die kreative Gruppe und die Intensivgruppe für Menschen mit Schwerstbehinderung. Fünf ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sechs Fachkräfte unternahmen mit den 21 Teilnehmern „eine Reise um die Welt“, jeder Tag war dabei einem anderen Land gewidmet. Montag war Mexiko-Tag mit Tacos und mexikanischer Musik. Dienstag standen Spätzle für Deutsch-

land, auch in Südafrika war das Ferienprogramm zu Gast. Das Ziel sei, so Geschäftsführerin Doris Meyer, den Teilnehmern neue Erfahrungen zu ermöglichen, die Scheu vor dem Fremden zu nehmen und die Welt nach Lörrach zu holen.

Die kreative Gruppe setzte dies malend und mit einer „Fotosafari“ um, bei der sich die Teilnehmer als Tuareg oder Inder verkleidet fotografieren ließen. Während auf der Terrasse fremde Kulturen ihren Weg auf einen Lörracher Fotoapparat fanden, wurde vor dem Haus im Garten gekocht. Michi fand das Ferienprogramm „phänomenal“. Besonders genoss er, mit anderen Kulturen in Berührung zu kommen. Niels gefiel „das Kochen in der Gruppe“.

Das Angebot eröffnete den Teilnehmern die Möglichkeit, mit anderen Schönes zu erleben. Es ist vor allem für „die Menschen, die vom anderen Angebot nicht erfasst werden“, sagt Doris Meyer. Aber auch Menschen ohne Behinderung wären bei dem Ferienprogramm willkommen. Leider gab es keine Anfragen, aber es wäre ein Wunsch für die Zukunft. Nach der „Reise um die Welt“ begann für einige Mitarbeiter das Kinderferienprogramm in Zusammenarbeit mit dem Schulkindergarten in Weil am Rhein, und auch eine Reise ins Deggendorfer Tal steht für die Ferien noch auf dem Programm.



Kreativangebote bei „Leben und Wohnen“.

FOTO: LILLI KROLL